



Heike Grundei | Meiersbergerstr. 73 | 40882 Ratingen

■ Heike Grundei  
■ Meiersbergerstr. 72  
■ D-40882 Ratingen  
■ Tel.: 02058-893350  
■ h.grundei@ipzv.de  
■ geschaeftsstelle@ipzv.de  
■ Internet: www.ipzv.de

23.11.2019

### Protokoll Jugendausschuss 21.11.2019

Termin: 22. und 23.11.2019  
Gesprächsort: IPZV Geschäftsstelle Laatzen  
Teilnehmer/Abwesende gem. gesondert beigefügter Anwesenheitsliste – **Anlage 1**  
Protokollführer/in: Bärbel Eckert  
Sitzungsleiter: Heike Grundei  
Beginn Freitag: 16:20 Uhr Ende Samstag :14.30 Uhr  
Einspruchsfrist: Versand am 18.12.2019; Ende am 01.01.2020  
Nächster Sitzungstermin: **18.03.2020 als Telco; 06. und 07.11.2020 in Laatzen**

---

#### TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Sitzungsleiter

Die Ressortleiterin (RLin) Heike Grundei begrüßt alle Anwesenden um 16.20 Uhr.

#### TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, vorgesehene Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO

Die RLin erklärt die Beschlussfähigkeit. Zu Beginn der Sitzung sind 12 Stimmberechtigte, später 13 Stimmberechtigte anwesend. Am Samstag sind 14 Stimmberechtigte anwesend. Für den LV Rheinland ist Birgit Poensgen, für den LV Hessen Barbara Althans und am Samstag ist für den LV Norddeutschland Regine Voss und Birgit Bork stimmberechtigt anwesend. Am Freitag ist Susanne Bregelmann als DJIM 2020-Ausrichter zu Gast.

#### TOP 3 Protokoll der Vorsitzung, ggf. Behandlung von Einsprüchen

Ergebnis: Das Protokoll der Vorsitzung wird ohne Einsprüche genehmigt.

#### TOP 4 Kurzbericht der JA Mitglieder-Neuerungen aus ihrem LV

Aus den LV sind keine Kurzberichte zum Protokoll abgegeben worden. Die Jugendwarte erzählen Neuigkeiten aus ihren Landesverbänden.



Eine Diskussion entstand über den frühen Termin. Die RLin fasst zusammen, dass die Wertigkeit und die Qualität der DJIM deutlich gestiegen ist und in diesem Jahr sehr gute Ritte zu sehen waren. Da die Qualifikationsmöglichkeiten ab der DJIM bis zum Ende des Folgejahres möglich ist, haben dennoch alle Reiter die gleiche Chance sich für die DJIM im Folgejahr erneut zu qualifizieren. Aufgrund des frühen Termins ist entweder die MEM oder eine WM Sichtung auf der DJIM möglich. Die Anzahl der Reiter hat sich wie gewünscht entwickelt. Heike bedankt sich ausdrücklich bei allen Jugendwarten für die tolle Unterstützung der DJIM 2019!

## TOP 5 DJIM 2020/2021

Da es sich als schwierig gestaltet, einen Veranstalter für die DJIM zu gewinnen, soll die Terminierung jeweils zwei Jahre im Voraus geklärt werden.

Für den DJIM-Termin 2021 ist der Zeitraum vom 28. Mai bis 11. Juni vorgesehen.

Die Ausschreibung für Bewerber wird vorbereitet und auf der Herbstsitzung 2020 soll der Ausrichter abgestimmt werden – zuständig Heike.

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

2020 wird die DJIM (WR / MEM-Sichtungsturnier) bei Susanne Brengelmann auf Gut Sandheide zusammen mit dem ortsansässige IPZV Ortsverein IPRV Sandkrug e.V. stattfinden. Die örtlichen Vereine werden behilflich sein. Auch die Landesverbands Jugendwarte werden wieder um Hilfe gebeten. Es wird eine Whats App Gruppe geben sowie ein Security-Team aus den LV.

Ab 19.50 Uhr nimmt Susanne Brengelmann an der Sitzung teil. Susanne weist darauf hin, dass die Anreise ab Dienstag möglich sein wird. Sie stellt kurz ihr Gelände vor und weist auf die guten Ausreit- und Abreitmöglichkeiten hin. Für Susanne zählt der Gemeinschaftsgedanke. Sie mahnt ausdrücklich an, dass der Verband sich bewußt sein muss, dass es sich bei der DJIM um eine Verbandsveranstaltung handelt. Sie gibt den frühen Termin generell noch einmal zur Diskussion (Ernteausschlag).

Der Fachausschuss rät Susanne, dem Turnier einen Qualitag vorzuschalten. Stefan Halle wird gebeten, wieder die Pressearbeit zu übernehmen. Dieser wird sich dazu bei der RLin zurückmelden. Die Schau im Dressurviereck ist als offene Prüfung vorgesehen. Überlegt wird, ob ein Siegerpreis durch einen Sponsor vergeben werden soll.

Nach Diskussionen ist man sich einig, dass es für die Kombinationswertungen keine Qualifikationsnote geben soll.

Die Aus- und Durchführungsbestimmungen werden überarbeitet.



Als Hinweis für den Ausrichter gilt hierbei zu beachten, dass die Siegerehrungen der Kombinationswertungen am Finaltag immer gleich im Anschluss an die Gangprüfung durchgeführt werden sollen. Den Aus- und Durchführungsbestimmungen wird eine **Equipementliste** beigelegt, welche von der **Arbeitsgruppe bestehend aus Christian Simmer und Julia Linse** erarbeitet wird.

Die DJIM AuD soll dann im Downloadbereich der Jugendhomepage zur Verfügung stehen.

IPO Nat. Bestimmungen §§ 8.1.4, 22.4, 9.10.2 bezüglich Startrecht in den Jugendklassen wird nicht geändert, jedoch im Auge behalten.

### Einzelritte auf Qualitagen

Die Jugendwarte werden gebeten, die Ausschreibungen dahingehend genau zu prüfen und ggf. Hilfestellung zu leisten. Die Kinderklasse soll separat ausgeschrieben werden.

### Hinweis zu § 9.11 Nationale Bestimmungen – Startberechtigung

→ Hinweis in der Ausschreibung bezüglich Kadermitglieder, KJR, FK!

→ Hinweis an die IPZV Richter, dass sie bei belegbarem Regelverstoß berechtigt sind, den Reiter zu disqualifizieren!

→ Es wird empfohlen, auch auf LV-Ebene einen Ehrenkodex / Kaderverpflichtungshinweis aufzunehmen und somit die Mitglieder entsprechend zu sensibilisieren.

Zur Verdeutlichung hier ein Auszug des Paragraphen:

#### § 9.11 Startberechtigung von Trainern, Bereitern und **Kadermitgliedern**, Pferdewirten

9.11.1 IPZV Trainer A, IPZV Bereiter, Mitglieder des IPZV Bundeskaders sind nur noch in Prüfungen startberechtigt, in denen mindestens die LK 3 bzw. mind. LK C startberechtigt ist.

9.11.2 IPZV Trainer B, IPZV Jungpferdebereiter, Pferdewirte Schwerpunkt Gangpferde, **Mitglieder des Bundeskaders junger Reiter** sind nur noch in Prüfungen startberechtigt, in denen mindestens die LK 4 bzw. mind. die LK D startberechtigt ist.

9.11.3 IPZV Trainer C, Pferdewirte, **Mitglieder von Leistungsjugendkadern der Landesverbände sowie Mitglieder der Futurity Kids** sind nur in Prüfungen startberechtigt, in denen mindestens die LK 5 bzw. die LK E startberechtigt ist.

...



Um Turnierneulingen den Start zu erleichtern wird die Arbeitsgruppe, bestehend aus Stefan (Hauptling), Nele, Julia zu Beginn der kommenden **Saison 2020 ein „Startup für Turnier Beginners“** entwerfen und diese auf der IPZV Homepage und dem DIP platzieren.

## TOP 6          Ressortübergreifende Themen / Springen / Siegerehrungen

Die Prüfungsart Springen wird generell wenig angeboten. Das Thema liegt zur Zeit bei den IPZV Ausbildern. Es stellt sich die Frage, ob das Jugendressort sich weiterhin in das Thema einbringen möchte? Wo wollen wir hin? Ziel stecken?

Annette Braun wird gebeten, mit den Ressorts Ausbildung und Sport in Kontakt zu treten und ggf. eine Arbeitsgruppe zur weiteren Bearbeitung zu gründen.

Diskutiert wird Basisunterricht Springen als Reitschulkonzept.

## TOP 7          Anträge / IPO Änderungen

### **BV 001\_2019**

#### **IPO Nationale Bestimmungen**

Die Kinderklasse M startet nicht mehr auf der DJIM. Dieses wurde vergessen, aus der IPO Nationale Bestimmungen zu streichen.

Antrag: **Die Kinderklasse M** wird aus dem Regelwerk § 21.1 gestrichen.

**Abstimmung:** 7 Dafür, 3 dagegen, 2 Enthaltungen.

### **BV 002\_2019**

#### **IPO Nationale Prüfungen CR2**

Um der Geländepfung CR2 jährlich einen qualitativ gleichwertigen Ablauf zu geben, wird Folgendes vorgeschlagen:

...

Es muss eine Geländestrecke von ca. 1500 m bis 2500 m Länge mit festen Naturhindernissen (**mindestens fünf**, nicht über **max.** 80 cm hoch und **max.** 2 m weit) zurückgelegt werden.

Es kann die gesamte Strecke oder einzelne Abschnitte auf Zeit geritten werden.

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.



### **BV 003\_2019**

#### **IPO Nat. Bestimmungen § 10 Ausrüstung des Reiters und des Pferdes**

§ 10.1 Bei Veranstaltungen des IPZV müssen alle Reiter einen Sturzhelm tragen. Den Anforderungen genügen alle Sturzhelme, die der gültigen DIN-Norm entsprechen.

10.2 In allen Prüfungen müssen die Teilnehmer durch Startnummern gekennzeichnet sein.

10.3 Für die Sportlichen Veranstaltungen nach § 4, Nr. 4.1 bis 4.5, gelten die Ausrüstungs- und Beschlagsregelungen der FEIF Rules and Regulations in ihrer jeweils gültigen Fassung.

**10.4 Bei Springprüfungen und Geländeritten darf die Gerte mit Schlag 80 cm nicht überschreiten.**

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

### **BV 004\_2019**

Kathi Pflügler gibt ihr Amt als ordentliches Mitglied im Jugendausschuss zurück. Die RLin beruft **Christian Simmer als OM** in den Fachausschuss.

**Abstimmung:** Einstimmig dafür. 1 Enthaltung.

Das Amt des Jugendreitervertreeters steht somit 2020 zur Wahl. Diese wird voraussichtlich am Donnerstag auf der DJIM stattfinden. Bewerbungen bitte an die RLin [h.grunde@ipzv.de](mailto:h.grunde@ipzv.de)

### **BV 005\_2019**

#### **IPO Nat. Bestimmungen § 9.4 Qualifikationen und Aussiegen**

Nach Durchsicht der IPO Nationale Bestimmungen auf Regelungen des Jugendbereiches fällt auf, dass dieser Passus sich nicht bewährt hat und damit gestrichen werden soll.

~~§ 9.4 Nach einmaligem Erreichen der Punktzahl ist die Teilnahme an einer Prüfung zwei Leistungsklassen tiefer für die Reiter-Pferdkombination nicht mehr möglich (relatives Aussiegen). Für die Teilnehmer der Jugend- und Juniorenklassen, die die Qualifikation für die LK 1 einmalig erreicht haben, ist es möglich, noch einmalig beim nächsten Start in der jeweiligen Prüfungsart, in derselben Reiter-Pferdkombination zwei Leistungsklassen tiefer zu starten.~~

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

Begründung: diese Regelung wurde aufgrund der Zwifis auf der DJIM getroffen, damit die Jugendlichen bei einem Einzelritt im Zwifis sich nochmals in der Gruppe für den Einzelritt außerhalb der deutschen Jugendmeisterschaft qualifizieren konnten. Da es die Zwifis nicht mehr gibt, entfällt diese Regelung und das Jugenddressort übernimmt das Reglement des Sports. Auch um Einzelritte zu fördern.



## BV 006\_2019

IPO Nationale Prüfungen | FZ1 Führzügelklasse

Folgende Ergänzungen | Details sollen aufgenommen werden:

Einzelaufgabe:

...

6. Freie kind- & altersgerechte Vorstellung

Aufgaben? Z. B. Vorhandwendung, verschiedene Sitzformen im Trab, Tölt/Trab, gerne auch ein Stück Galopp, einhändiges Reiten von Kurven, Kreisen, Übergängen, Rückwärtsrichten, Acht, Zügelüberstreichen.

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

Der Katalog wurde im Jahr davor schon erstellt und vom JA genehmigt. Da versäumt wurde, die Ergänzungen einzupflegen, erfolgt daher eine erneute BV

## MEM Qualifikation 2020

Die DJIM soll wieder ein geschütztes Turnier werden. Turniere mit leichten Prüfungen dürfen parallel stattfinden. Es wird gewünscht, dass die Sportrichterprüfungen wieder auf der DJIM stattfinden.

Berufung:

...

4.1. Es müssen die Ergebnisse aus mindestens drei Starts mit der betreffenden Pferd/Reiter-Kombination in der laufenden Saison 2020 vorliegen, davon bindend ein Start auf der DJIM und der DIM 2020. Ein dritter Start muss auf einem MEM-Sichtungsturnier erfolgen. **Qualifikationen auf Parallelveranstaltungen werden nicht anerkannt.**

**Abstimmung:** 9 dafür, 5 Enthaltungen.

---

Folgende Bitte wird an das Ressort Ausbildung und Richten herangetragen:

Das Ressort Jugend befürwortet, dass die Sportrichterprüfung wieder auf der DJIM stattfindet.

**Begründung:** Die Qualität der Ritte ist gestiegen. Die schweren Prüfungen können wieder für die Prüfung der Sportrichter genutzt werden.



**BV Richten\_002\_2019\_gemeinsamer Antrag der Ressorts Richten/Sport/Jugend – unter Richten geführt – hier Abstimmung Jugendressort:**

**Tölt in Harmony Prüfungen weiterhin anbieten**

Der Sportausschuss bittet den Jugendausschuss, sich mit diesem Thema zu beschäftigen und möchte unsere Wünsche zur **Aufnahme einer nationalen Prüfung** dann ans Richtressort weitergeben.

Vorschlag Name: „Tölt in Harmony“ – Name soll bestehen bleiben

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

Vorschlag Tölt: Prüfung soll nur im Tölt geritten werden

**Abstimmung:** 12 dafür, 2 Gegenstimmen.

Vorschlag Ausrüstung: Wie im normalen Klassenreglement.

Nicht erlaubt sind Hebelgebisse

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

Nicht erlaubt sind Schutzmaterialien

**Abstimmung:** 6 dafür, 8 nein.

Wenn TiH als Nat. Prüfung aufgenommen worden ist, wird diese Prüfung als Qualifikationsprüfung für die DJIM genutzt.

Aufnahme in die Nat. Bestimmungen

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

Doodleabstimmung im Nachgang zur Sitzung ergibt folgendes:

Nunmehr haben sich das Ressort Sport, Richten und Jugend mit dem Thema Tölt in Harmony befasst. Da es unterschiedliche Auffassungen über die Gangart in Level 1 und die Ausrüstung gab, wurden wir von Präsidium und Länderrat gebeten, uns zu einigen, damit wir eine gemeinsame Beschlussvorlage erstellen können.

Hier kommt das Ergebnis:

Aufnahme von TiH in die nationalen Prüfungen und das nationale Regelwerk

Der Name Tölt in Harmony wird beibehalten

Level 1 in TiH soll unterschieden werden in Level 1.1 = geritten in Tölt, Level 1.2 = geritten in Trab

Level 2 und 3 ausschließlich geritten in Tölt

Generell verboten für alle Level:

Gerte, Schutzmaterialien, Gebisse mit Hebelwirkung

**Abstimmung:** 9 dafür.



## TOP 8 Team Junge Züchter

Die Veranstaltung im Oktober zum Thema „Tölt“ in Wört mit den Referenten Andreas Trappe, Thorsten Reisinger und Horst Klinghart, moderiert von Henning Drath war nach Veröffentlichung der Ausschreibung nach drei Tagen mit 50 Teilnehmern ausgebucht. Auch die Veranstaltung im Dezember zum Thema „Die natürliche Schiefe des Pferdes und ihr Einfluss auf Balance“ mit Martin Heller ist bereits mit fast 40 Teilnehmern gut gebucht. Aktuell hat das TJZ 686 Mitglieder. Hierin sind auch Mitglieder der Ü26 Gruppe notiert.

Fazit: Das Konzept wird weiter verfolgt, soll jedoch bezüglich der Kosten ein Selbstläufer werden. Der Betrag von 21,50 € / Tag soll angehoben werden. **Die Jugendwarte der LV werden gebeten, Sponsoren zu suchen.** Dani und Annette sind gern bei der Vermittlung von Referenten für Veranstaltungsangebote behilflich.

Die Kosten und das Jahresbudget legt die Ressortleitung fest.

## TOP 9 FEIF Youth Cup / Sponsoring

Die FYC-Qualifikation findet am 11.06.2020 anlässlich des OSIs in Ellenbach statt. Zum Cup geht es dann ab dem 25.07.2020 in Vilhelmsborg, Dänemark. **Dani und Anais haben Ideen zu möglichen Sponsoren** und melden sich dazu bei der Ressortleitung.

2019 war das FEIF Youth Camp auf Island ein voller Erfolg. Unsere Countryleaderin aus Österreich hat einen hervorragenden Job gemacht und soll noch mit einem Präsent bedacht werden (Bärbel).

## TOP 10 Jugendtagung 2020

Termin: 16. und 17.10.2020 auf dem Wiesenhof

Thema: Working education | gehobener Reitunterricht mit Andrea Jänisch.

<https://andrea-jaenisch.de/working-equitation/>

Heike nimmt Kontakt zu Antje Stratmann bezüglich API- & Trainerfortbildung sowie Kostenverteilung auf.

Es wird befürwortet, die Jugendtagung abwechselnd mit dem Ausbildungsressort im 2-Jahres-Rhythmus mit einer Fortbildung für Trainer in Warendorf / FN Referenten anzubieten.





## TOP 11 Winterseminar

Das Winterseminar 2019 zum Thema „Rennpass“ war mit 30 Teilnehmern und Warteliste gut besucht.

Auf der DJIM fiel ein großer Verlust an Kenntnissen über Grundwissen von Aufbau Kür, korrekte Bezeichnung von Lektionen etc.. auf.

Daher bietet das Jugendressort im Februar/März bei Birgit Bork 2020 ein Winterseminar in ihrer Sagareitschule in Steinlah an. Thema: Dressurreiten/Gehorsam.

Dieses Thema sollte auch in den Bundesjugendtrainings der Landesverbände aufgenommen werden.

## TOP 12 Sonstiges

### Reitabzeichen für Kinder (Reitschulen, Feriencamps, etc.)

→ Das Jugendressort bittet das Ausbildungsressort die Prüfungen (möglichst kostengünstig) zu diesem Thema schnell voranzutreiben, da großer Bedarf besteht.

### Gaedingakeppni weiterhin anbieten

Diskussion | Förderung | Anreize für Veranstalter schaffen.

Eine Arbeitsgruppe (Svenja, Annette, Nele, ggf. Dieter Becker) wird gegründet mit dem Ziel, erste Ergebnisse zum Thema in der kommenden Herstsitzung vorzustellen.

Angedacht ist ein Demowettbewerb auf der DJIM 2020. Wettbewerb auf der DJIM 2021 ist in Planung.

### Jugend Fördergelder / neue Tabelle

Es liegt ein Antrag eines Jugendwartes aus einem LV vor, die DJIM-Förderung für die Betreuung **eines** Teilnehmers, lt. Fördertabelle in Höhe von 200,00 Euro in Anspruch zu nehmen. Zuvor beantragte dieser, die Förderung für eine Teilnahme ihrer Jugendlichen auf einer parallel laufenden Veranstaltung zur DJIM in Anspruch nehmen zu dürfen. Dieses wurde im Vorfeld von der Ressortleitung bereits verneint.

Die Jugendwarte sprechen sich nach angeregter Diskussion zum Thema mehrheitlich gegen eine Förderung für die Betreuung des einen Teilnehmers auf der DJIM aus und berufen sich auf das in der Fördertabelle gültige Hoheitsrecht der Ressortleitung, letztlich endgültig über die Genehmigung eines Zuschusses entscheiden zu können. Die Betreuung eines einzelnen



ist nicht mit der Betreuung einer Gruppe gleichzusetzen und kann daher aus Gründen der Gleichbehandlung nicht akzeptiert werden.

**Abstimmung:** 12 dafür, 2 Enthaltungen.

Daraus folgt die Entscheidung, eine neue Fördertabelle zu entwerfen, die nur die Förderung von BJT und DJIM vorsieht. Eine Korrektur wird dahingehend erfolgen, dass die Staffelung der Förderbeträge ab 5 – 15 TN für 200,00 Euro, über 15 – 25 TN 300,00 Euro und darüber, falls im Budget vorgesehen 400,00 Euro beträgt. Deadline für die Anmeldung der Inanspruchnahme der Förderung ist der 30.06. eines jeden Jahres. Erfolgt bis zu diesem Datum kein Antrag für Fördergelder aus dem jeweiligen LV, verfällt die Fördersumme. Hierbei reicht die Anmeldung mit Thema (noch ohne Termin, Trainername) Die BJTs **müssen** auf den LV Homepages sowie auf der IPZV Homepage veröffentlicht werden. **Bärbel wird die Tabelle entwerfen.**

Der LV Sachsen-Thüringen erhält bis auf Weiteres eine Ausnahme da die Mitgliederzahlen immer noch sehr niedrig sind.

**Abstimmung:** Einstimmig dafür.

**Diskussion zu Kat. E „Sondervereinbarung Trainer C 150,00 € und Trainer B/A 200,00 € /Tag**  
Die Vergütung ist sehr niedrig. Es wird angeregt, die Abhaltung des Trainings als IPZV-Fortbildung zur DOSB Lizenzverlängerung alle 8 Jahre für Trainer der BJT anzuerkennen. Die Bescheinigung des Ortsvereins sowie die Ausschreibung muss vorgelegt werden.  
**Heike nimmt Kontakt zu Antje Stratmann auf.**

#### **Bericht der Arbeitsgruppe „leichte Prüfungen / Freizeitmeisterschaft“**

Der Länderrat hatte den Jugendausschuss gebeten, sich Gedanken über eine Freizeitmeisterschaft für Jugendliche zu machen. Nach Diskussion wird folgendes festgehalten:

Das vorgeschlagene Konzept wurde diskutiert.

Aber Veranstaltungen dieser Art bieten bereits die Landesverbandsmeisterschaften sowie die Hestadagarwettbewerbe, die regional sehr gut angeboten werden. Es wird nicht befürwortet, eine Bundesverbandsmeisterschaft für leichte Prüfungen anzubieten, da diese besser auf LV-Ebene anzusiedeln ist. Eine weitere Möglichkeit, wären zum Beispiel Reitschulcups (siehe FN Vorschlag dazu). Die regionale Entwicklung muss weiterhin beobachtet werden.



Der Beitrag von Annette Braun zum Thema „Fair im Sport“ findet auf der Frühjahrssitzung Berücksichtigung.

Laatzen, 27.11.2019

gez. Bärbel Eckert – Protokollführung  
gez. Heike Grundei – Sitzungsleitung



## Anhang zum Protokoll JA-Sitzung vom 22. Und 23.11.2019

Die Hinweise von Birgit Poensgen werden bei der nächsten Sitzung des Jugendausschusses behandelt.

IPZV e.V. 20.12.2019

**Von:** Birgit Poensgen <[b.poensgen@t-online.de](mailto:b.poensgen@t-online.de)>

**Datum:** 19. Dezember 2019 um 10:01:58 MEZ

**An:** Heike Grundei <[h.grundei@ipzv.de](mailto:h.grundei@ipzv.de)>

**Betreff: AW: Protokoll FA Jugend**

Hallo Heike,

ich will nicht kleinlich sein, aber hatten wir zur DJIM-Vergabe beschlossen, dass die Entscheidung erst in der Herbstsitzung 2020 gefällt werden soll (TOP 5)? Wäre für mich unlogisch, wenn jetzt ausgeschrieben wird und dann erst im Herbst entschieden werden soll. Ich hatte das so aufgefasst, dass jetzt ausgeschrieben wird und dann in Eurer nächsten Sitzung (Frühjahr) entschieden wird, so besteht frühestmögliche Planungssicherheit nicht nur für die Ausrichter sondern auch für die Reiter.

Zu TOP 5 habe ich auch noch eine Anmerkung: der Hinweis auf die Startberechtigungen der Kadermitglieder in den Ausschreibungen bringt nichts, da dies in der Online-Version ja eh nicht aufgeführt wird. Darauf hatte ich auch in der Sitzung hingewiesen. Ich bin nach wie vor der Auffassung, dass die Kadermitglieder auch das Regelwerk des IPZV kennen müssen und da steht es eindeutig drin. Zudem sollten die LV-Jugendwarte ihre Mitglieder entsprechend sensibilisieren. Wir sollten die Ausschreibungen nicht noch komplizierter machen, als sie schon sind.

In TOP 7 steht unter MEM Qualifikation, dass die DJIM wieder ein geschütztes Turnier sein soll, das passt doch nicht zum Punkt oder?

Viele Grüße  
Birgit